

Übersicht zum Wahlpflichtfach



Name des Wahlpflichtfaches:

Nachhaltigkeit in einer globalisierten Welt

NO PLANET B!

Leitfach/Lernbereiche:

Geografie als Bindeglied zwischen NaWi und GeWi -

- Handlungsorientierte Arbeitsmethoden entwickeln
(Lernvideos, Projektarbeit, Kartenerstellung z.B. GIS, Modelle etc.)
- Geografischen Phänomenen auf den Grund gehen
(Zusammenarbeit mit PIK, GFZ, Universität Potsdam)
- Problemorientierte Raumanalysen durchführen
- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
- Medienkompetenz fördern

Unterrichtende Lehrkraft/Lehrkräfte: Frau Zomack und Frau Leitel

- Wahlpflichtfach mit je 3 Stunden in JGS 9 und 10
- Wahlpflichtfach mit 2 Stunden in JGS 10

Thema	Mögliche Inhalte / Kompetenzentwicklung	Stunden
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)	<p>Von Millenniums- zu Nachhaltigkeitszielen: Ein Perspektivwechsel (SDG`s)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fokus auf Nachhaltigkeit mit den vier Dimensionen Ökologie, Ökonomie, Soziales und Politik • Verantwortung der einkommensstarken Länder für eine globale nachhaltige Entwicklung <p>Globalisierung des Plastikmülls</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schule als nachhaltige Einrichtung – gemeinsames schulisches und kommunales Handeln 	10
Digitalisierung und Nachhaltigkeit in der Praxis	<ul style="list-style-type: none"> • Digitale Lösungen für eine nachhaltige Landwirtschaft • Smarte grüne Welt • Der intelligente Windpark • Arten schützen mit KI 	8
Globalisierte Freizeit	<p>Die Zukunft des Tourismus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie wir zukünftig (Ver)reisen werden • Ökotourismus vs. Kreuzfahrttourismus • Vernetzte Welt – Breites Wachstum der globalen Reisebranche <p>Reisen in Entwicklungsländern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tourismusregionen: Analyse von wirtschaftlicher und sozialer Entwicklung • Ressourcenverbrauch und kulturellen Wirkungen • Sightseeing in Townships • Materialienauswertung 	10
Waren aus aller Welt	<p>Kaffee – Genuss auf Kosten der Produzenten?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Produktionsbedingungen, Welthandel und Konsum • Fairtrade <p>Kakao – Ein schmutziges Geschäft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sieben Millionen Tonnen Schokolade werden jedes Jahr verzehrt. Doch hinter ihrer Herstellung verbirgt sich eine dunkle Seite. <p>Textilproduktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Reise des T-Shirts • Projektorientiertes Arbeiten: Das nachhaltige Schul-T-Shirt <p>Äpfel aus Neuseeland oder aus der heimische Region (Havelland)?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auswirkungen von Konsumverhalten auf die Umwelt 	12

	Was heißt hier nachhaltig konsumieren? – Kluft zwischen Wissen und Handeln	
Mobilität, Stadtentwicklung und Verkehr	<p>Die smarte City</p> <ul style="list-style-type: none"> • Smart City Kopenhagen • Nachhaltige Mobilität und Stadtentwicklung mit Smartphones erkunden • Erstellen einer digitalen Stadtrallye mit der Actionbound - App <p>Nachhaltige Verkehrssysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mein ökologischer Schulweg • Verkehrszählung, Feinstaubbelastung, Tempolimit • Erarbeitung einer Debatte 	10
Globalisierung von Wirtschaft und Arbeit	<p>Exportzonen – ein nachhaltiger Entwicklungsimpuls?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge mit Hilfe der Mystery-Methode erkennen • Globalisierung über Weltmeere-Häfen und Handelsrouten 	8
Produktion, Handel und Konsum	<p>Globalisierung in der Zuckerdose</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reflektion von Konsumverhalten • Projekt „Unverpackt- Laden“ (Umfrage, Produktanalyse) • Diskussion zu Fair Trade • Fairphone- Start-up in Berlin 	6
Armut und soziale Sicherheit	<p>Armut als Ursache und Folge von Umweltzerstörung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bodenerosion in Nepal • Desertifikation im Sahel • Entwaldung in Madagaskar <p>Abbau der Armut durch forciertes Wirtschaftswachstum oder partizipative Entwicklungsstrategien?</p> <ul style="list-style-type: none"> • China und Indien als Fallbeispiele • Anfertigung von Portfolios 	4
Entwicklungszusammenarbeit und ihre Institutionen (BMZ, GIZ)	<p>Wege zur Überwindung der Unterentwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ideen, Maßnahmen und Auswirkungen auf Ökonomie, Ökologie und Soziales 	6
Planung und Durchführung eines Umwelttag an der Schule	<p>Wir werden Umweltschule! Projektorientiertes Arbeiten mit möglichen Schwerpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung von Grünflächen • Abfallvermeidung • Das nachhaltige Schul-T-Shirt • Fleischfreie Woche in der Mensa 	6
	Stunden insgesamt:	80+